

Unabhängig · Bürgernah

Perle

Stadtmagazin
Tuttlingen

Rätsel für
Perle-Leser
MITMACHEN
UND
GEWINNEN!

Heimat erkunden
Freizeit erleben

Jubiläums-Flohmarkt
in Nendinger Ortsmitte

Bürgerstiftung
fördert Bildung

Drei Info-Points zur
Donauversickerung



**Einsende-
schluss**
Mittwoch,
21.08.2024

Aller- Zufluss in Gifhorn	kurz für: heran Luftreifen	Dechif- rier- schlüs- sel	Tennis- verband (Abk.)	spani- scher Artikel	Berliner Luftfahrt- messe (Abk.)	Abgas- entgifter zwei- wertig	dt. Kom- ponist † 1983	persön- liche Hand- schrift
Schabe- werk- zeug					Idol, Götze		6	
	8		Kunst- stoff				munter	zuvor, zu- nächst
japani- scher Kaisertitel	Haupt- stadt von Georgia (USA)	Wasch- raum (Kw.)				Teil des Schalt- getriebes	1	engli- sche Bier- sorte
						Steuer- gerät		West- europäer kleines Gewicht
Symbol des Friedens, Vogel	Außer- irdischer TV-Star	Besten- auslese						5
Schub- fach Gebirgs- senke						Abk.: Nummer Sohn Noahs		zu keiner Zeit
		Kirgisen- zelt- lager						franzö- sisch: Osten
	2			italie- nisch: drei selten		Segeltau Versform		3
hinter- nählig, gemein	Naum- burger Dom- figur			betrieb- sam				4
Ver- schiede- nes						Augen- blick		

STARK
Baustoff-Fachhandel

Baustoffe • Fliesen • Natursteine
Türen • Tore • Parkett & Co.
Bau-Fachmarkt ...für Profi + Privat!

alles-zum-bauen.de

78532 Tuttlingen
Max-Eyth-Str. 7 ☎07461 / 9295-0

78532 Immendingen
Gewerbepark 4, ☎07462 / 6071

Auflösung Heft:

Nr. 80: Perleleser

Gewinner: Gabi Jordan, Wurmlingen

LÖSUNGSWORT:

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

O A I U S Z G
 D I V E R S E S K A U S A L
 T E G E L A T O M I U M N
 O F S A S S
 K A R R E E B E R A
 N E E A R G
 K I E S D U B L E E
 A L T P T I N N
 S A B B A T A L G E S U N D
 G E N A L I L A O F E N
 E B E N B I L D C A N O N S



GOLDANKAUF DIANA

WIR KAUFEN:



ACHTUNG Goldbarren zu gewinnen!

Goldankauf Diana verlost exklusiv für die Leserinnen und Leser des Perle Stadtmagazins Tuttlingen einen Goldbarren (0,5 Gramm, Wert 35-40 Euro). Unter allen Einsendungen (Stichwort: Goldankauf) an die E-Mail-Adresse „leseraktion@perle-tuttlingen.de“ wird der „Gold“-Gewinn ausgelobt. Einsendeschluss ist am Dienstag, 20. August 2024.

Wir kaufen auch Zahngold an



Ein Familienbetrieb in Tuttlingen

Wir stammen aus einer Familie mit Wurzeln im Goldhandel. Unser Anliegen ist es, Ihre Wertsachen in diskreter und vertrauter Umgebung zu analysieren. Unser Ziel ist der faire und transparente Handel mit Ihnen, um für beide Parteien ein zufriedenstellendes Ergebnis zu erreichen.



Telefon: 07461 - 14 09 492
www.goldankauf-diana.de

Unsere Adresse:

Untere Hauptstraße 24
78532 Tuttlingen
Am Runden Eck

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 11 - 17 Uhr
Samstag nach Terminabsprache

**SOFORT
BARAUSZAHLUNG**

Ihr Gold-Verkaufsvorteil

Derzeit ist der Goldpreis auf hohem Niveau und steht bei mehr als 2.000 Euro pro Feinunze (Stand 01.07.2024).

Nutzen Sie diese Gelegenheit und machen Sie Ihr Gold oder Zahngold zu Bargeld. Wir freuen uns, Sie in den Räumlichkeiten bei Goldankauf Diana empfangen und fachkundig beraten zu dürfen!



Der Nendinger Flohmarkt mit buntgemischtem Trödelangebot ist weit über die Region hinaus bekannt und geht am Samstag, 13. Juli 2024, bereits in die 25. Auflage. Archivfotos: Frank Meixner



Der Nendinger Flohmarkt in der Ortsmitte gilt als schönster im Großraum Tuttlingen / Donautal und lockt Jung wie Alt.



Seit 2011 ist Frank Meixner Organisator und Marktmeister des Nendinger Flohmarkts.

25 Jahre Nendinger Flohmarkt – Stöbern und Handeln in der Ortsmitte

Tuttlingen-Nendingen (ps / fm). Der Nendinger Flohmarkt feiert heuer ein Jubiläum. Am Samstag, 13. Juli 2024, geht der beliebte Markt in die 25. Auflage. In der Ortsmitte von Nendingen (Stadtteil von Tuttlingen) bieten an die 130 Aussteller ihren Trödel, Antikes, Nippes, Klamotten oder einfach nur Wertsachen an, die rum stehen und fort müssen. Professionelle wie private Händler aus nah und fern sowie auch örtliche Vereine sind auf dem Markt vertreten und locken die Besucher an. Im Bereich des alten Schulhauses werden 20 überdachte Marktstände platziert, die der Veranstaltung ein besonderes Flair verleihen. Die weiteren Stände befinden sich in den angrenzenden Straßen, dort wird der Trödel unter Pavillons, auf der Straße oder direkt vom Anhänger weg, mit Blick ins wildromantische Donautal, verkauft. Kinder haben die Möglichkeit ihre Spielsachen anzubieten, für sie ist die Teilnahme am Flohmarkt kostenfrei. Das heißt, einen freien Platz auf dem Marktgelände suchen, Ware ausbreiten und feilschen wie die „Großen“. Der Nendinger Flohmarkt ist zwischenzeitlich weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannt und gilt als einer schönsten im Großraum Tuttlingen, Oberes Donautal, Heuberg und Hegau. Flohmarktgänger aus ganz Baden-Württemberg sowie der angrenzenden Schweiz sind auf dem Nendinger Flohmarkt unterwegs. Wie es sich für einen richtigen Flohmarkt gehört, wird mit dem Feilschen bereits um 7 Uhr morgens begonnen, Verkaufsschluss ist gegen 17 Uhr. Wieder mit an Bord ist der ASV Nendingen e.V.. Der ASV präsentiert den Nendinger Flohmarkt und übernimmt exklusiv die Bewirtung.

Flohmarktstart im Jahr 1998

Der Nendinger Flohmarkt wurde 1998 vom Hallenbau-förderverein ins Leben gerufen und zum ersten Mal ausgerichtet. Anfangs war es eine Zweitagesveranstaltung mit Festbetrieb. Am Samstag gab es

ungefähr 30 Marktstände, die um die Schule platziert wurden. Am Sonntag war Kinderflohmarkt. Nach Auflösung des Hallenbaufördervereins wurde 2007 die Veranstaltung von der Musikkapelle fortgesetzt. Seit 2011 ist Frank Meixner Organisator und Marktmeister. Seit 2017 wird das Event vom ASV Nendingen ausgerichtet. Mit heute gut 125 Anbietern hat der Markt eine Größe erreicht, die normalerweise nur in größeren Städten zu finden ist. Bei Flohmarktgängern, Sammlern und Schnäppchenjägern gehört der Nendinger Trödelmarkt, der seit 2019 in der zweiten Julihälfte stattfindet, zu einer festen Größe im Jahresprogramm

Aktion „Faire Rose“

Tuttlingen / Landkreis (mm). In 19 Gottesdiensten im Landkreis Tuttlingen stand am Wochenende eine fair gehandelte Rose auf dem Altar. Mit der Aktion „Faire Rose“ machten die Kirchengemeinden gemeinsam mit dem Fairtrade Landkreis Tuttlingen auf den fairen Handel aufmerksam. Ziel der Aktion war es, den Gottesdienstbesuchern die Unterschiede beim fairen Handel vor Augen zu führen, über die Vorteile des fairen Handels zu informieren und dazu zu ermuntern fair gehandelte Produkte zu konsumieren. Der Faire Handel bietet den Erzeugenden in ärmeren Ländern die Chance zu einem menschenwürdigen Leben aus eigener Kraft, ohne Ausbeutung. Den Kirchengemeinden ist es genauso wie dem Fairtrade Landkreis Tuttlingen ein Anliegen den fairen Handel zu unterstützen.

Fleisch aus der Region für die Region



Grillgenuss mit Becker

Feinstes von Rind, Schwein, Pute, Hähnchen und Lamm!

Selbstverständlich im „Becker Qualitätszuschnitt“ in feinsten Marinaden nach Hausrezept des „Chefs“ ohne Zusatzstoffe!

Wir freuen uns auf Sie!

Tuttlingen – Nendingen

Tel. 07461 / 72508
Fax 07461 / 14616

ROHRREINIGUNG & SANITÄRSERVICE
FULS
24h Notdienst: 015904865863



Inhaber Janne Guddei

Was bieten wir?

- TV Inspektion
- Sanitärservice
- Lageplanerstellung
- Wurzelfräsen
- Rohr & Kanalreinigung
- Dachrinnenreinigung

info@rohrreinigung-fuls.de
www.rohrreinigung-fuls.de
0159 04865863

www.perle-tuttlingen.de

Bäckerei
Heinz
Konditorei | Café | Lebensmittel

Hier genießen Sie echte
Bäckerqualität!



Bäckerei Heinz OHG
Mühlheimer Str. 81/83
78532 Tuttlingen-Nendingen

Tel. 0 74 61 / 25 23
info@heinz-baekerei.de
www.heinz-baekerei.de

Öffnungszeiten
Mo – Fr 6 – 18 Uhr
Sa 6 – 12 Uhr



Neuer Ausbildungskurs der TelefonSeelsorge

ab September in Tuttlingen!

Du bist interessiert ...

... weltoffen und lebensbejahend

und willst Dich freiwillig engagieren
sowie persönlich weiterentwickeln?

Dann melde Dich bei uns ...

Telefonseelsorge
Schwarzwald-Bodensee e.V.

Telefon:
07531 27778

Email:
info@telefonseelsorge-
konstanz.de

... oder komm einfach zum Infoabend:

22. Juli 2024,

18:00-20:00 Uhr

**Kath. Dekanats-
geschäftsstelle**

**Uhlandstraße 3,
78532 Tuttlingen**



www.telefonseelsorge-schwarzwald-bodensee.de

Dienst für die TelefonSeelsorge

Tuttlingen / Region (mm). „Die Telefonseelsorge bietet mir die Möglichkeit, mich für ein besseres Miteinander einzusetzen. Man verschafft Menschen Gehör, die sonst oft überhört werden. Bei der Telefonseelsorge darf jeder mit seinen Sorgen und Problemen anrufen – ganz gleich welches Alter, Geschlecht, Hautfarbe, Religion oder sexuelle Orientierung er oder sie hat. Deswegen ist die Telefonseelsorge für mich ein wichtiges Medium in unserer Gesellschaft“, berichtet eine seit vier Jahren im Dienst aktive Telefonseelsorgerin. Fünfzig freiwillig tätige Frauen und Männer versorgten bei der Telefonseelsorge Schwarzwald-Bodensee e.V. im Jahr 2023 rund 8.200 Betreuungskontakte via Telefon, Mail oder Chat. Dabei erleben die Ehrenamtlichen ihre Arbeit nicht nur besonders sinnvoll, sondern es verändert auch ihren Blick auf das eigene Leben. Ab

Herbst (September 2024) gibt es wieder neue Ausbildungskurse, erstmals auch im Großraum Tuttlingen. Dazu wird zu einer Informationsveranstaltung am Montag, 22. Juli 2024, 18 bis 20 Uhr, bei der Kath. Dekanatsgeschäftsstelle, Uhlandstraße 3, 78532 Tuttlingen, eingeladen. Damit erhalten Interessierte, für die der Weg nach Konstanz (Sitz der TelefonSeelsorge) zu weit ist, die Möglichkeit zur Teilnahme. Nach der Ausbildung besteht mit der Außenstelle in Tuttlingen die Chance, den Dienst relativ wohnortnah ausüben zu können.

INFO Fragen rund um die Ausbildung und den ehrenamtlichen Dienst beantwortet die TelefonSeelsorge Schwarzwald-Bodensee e.V. unter Telefon 07531 / 27778 und e-Mail info@telefonseelsorge-konstanz.de. Mehr Infos auch unter www.telefonseelsorge.de.

50 Jahre „Elias-Schrenk-Haus“ - Neue Tagespflege

Tuttlingen / Immendingen (mm). Das Motto „Mehr als Pflege“ hat sich das Elias-Schrenk-Haus in Tuttlingen auf seine Fahne geschrieben. Neben der Pflege ist es dem Haus wichtig, den Menschen persönliche Zuwendung und einen bunten Strauß an Aktivitäten und Veranstaltungen zu bieten. In diesem Jahr besteht das Elias-Schrenk-Haus seit 50 Jahren und das Jubiläum wird mit zahlreichen Veranstaltungen gefeiert. Ein Höhepunkt war bereits der überaus gut besuchte Tag der offenen Tür mit vielfältigem Programm. Einen weiteren Aktionstag gibt es am 25. September 2024, Landes-Sozialminister Manne Lucha wird zu einem Kurzvortrag mit Podiumsdiskussion erwartet. Weitere Veranstaltungen wie ein Benefizessen im November oder ein Weihnachtsmarkt sind geplant. Nach Sanierung: Modernster Standard Das Elias-Schrenk-Haus in der Nordstadt (Brückenstraße 24) präsentiert sich zum Jubiläum nach mehrjährigen Bau- und Sanierungsmaßnahmen optisch und funktional auf modernstem Stand. In

sechs großzügigen Wohngruppen mit jeweils 15-17 modernen Einzelzimmern gibt es für die Bewohner neben gemüthlicher Atmosphäre in der Gemeinschaft auch ausreichende Rückzugsmöglichkeiten. In der neu gebauten Tagespflege mit ansprechendem Außenbereich fühlen sich die Tagesgäste sehr wohl. In den Neubau eingezogen ist der hauseigene Pflegedienst, Elias-Schrenk mobil. Auch das öffentliche Begegnungscafé „CafiNo“ wurde rundum saniert und lädt zum Verweilen oder zum Besuch regelmäßiger Veranstaltungen wie beispielsweise den Senioren-stammtisch oder den Spieletreff ein.

INFO Seit Juli 2024 führt der Pflegedienst Elias-Schrenk mobil eine Tagespflege in neu entstandenen Räumen in Immendingen. Die „Tagespflege am Schloss“ (Schlossplatz 7) ist von Montag bis Samstag geöffnet und bietet auch einen offenen Mittagstisch für die Immendinger Bürger an. Mehr dazu auch unter www.elias-schrenk-mobil.de

Willkommen in der Tagespflege

Liebevolle Betreuung, professionelle Pflege, buntes Programm, leckeres Essen

Tuttlingen, Brückenstr. 24

Jetzt neu: Immendingen, Schlossplatz 7

www.elias-schrenk-mobil.de, 07461-9669-41



Besuchen Sie uns online:
www.perle-tuttlingen.de



DESIGN-BY-MEIN.DE:

WEBKLASSIKER

WERBEKLASSIKER

TEXTGESTALTUNG

FOTOGRAFIE

GEDANKEN
PERLE

Frischer Wind

Seit dem Pfingstereignis weht der Heilige Geist wo er will und wo wir ihn einlassen. Er wirbelt so manche Gedanken durcheinander und bringt Mut zum Aufbruch in unsere Herzen und Köpfe. „Frischen Wind in etwas bringen“, bedeutet so viel wie Schwung freisetzen, Impulse geben, Gewohntes durch Neues zu beleben. Ein frisches Lüftchen darf da auch mal durch muffige Räume und abgestandene Beziehungen wehen. Und Aufwind brauchen unsere Gesellschaft und unsere Gemeinden so sehr. Oft genug passiert genau dann etwas Besonderes!

HINWEIS Diesen Impuls für unsere Reihe „Gedanken-Perle“ schrieb Hans-Peter Mattes, Dekanatsreferent Katholisches Dekanat Tuttlingen-Spaichingen.

Hobbykünstler-Wettbewerb

Tuttlingen (mm). Im Hobbykünstlerwettbewerb stellen Tuttlinger Bürgerinnen und Bürger jährlich ihre vielfältige Kreativität unter Beweis. Alle Freizeitkünstler aus Tuttlingen und naher Umgebung sind auch heuer eingeladen, sich mit Arbeiten für eine Ausstellung im Rathaus zu bewerben.

Die Anmeldung mit Bewerbungsbogen kann bis am Dienstag, 17. September 2024, erfolgen. Zur Einreichung sind bis zu drei Arbeiten aus den letzten zwölf Monaten je Teilnehmer zugelassen, die hängfertig gerahmt und stellfertig sein müssen. Die aus Mitgliedern der Kunstkommission des Gemeinderats und der Galerieleitung besetzte Jury wird über die Aufnahme in die viel beachtete Ausstellung entscheiden und drei Kunstwerke mit Preisen auszeichnen. Die Anlieferung der Werke findet am Montag, 23. September 2024, im Zeitraum von 16 bis 17.30 Uhr im Rathaus, Rathausstraße 1, statt. Die Eröffnungsveranstaltung ist für Donnerstag, 26. September 2024, 18 Uhr geplant.

INFO Die detaillierten Teilnahmebedingungen sowie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung sind ab sofort unter www.galerie-tuttlingen.de zu finden. Außerdem liegen die Formulare am Rathaus-Empfang und in der Galerie aus.



Die Stadt Tuttlingen ruft zum Hobbykünstlerwettbewerb auf. Foto: Stadt Tuttlingen

Impressum

Herausgeber: AVI Medienverlag GmbH, Geschäftsführer: Dipl.-Journ./Dipl.-Ing. Anton A. Villing, Dreifaltigkeitsbergstraße 27, 78549 Spaichingen, www.avi-medienverlag.de Mediaberatung / Insertionen: Tel.: 07424 / 958265-0, anzeigen@perle-tuttlingen.de Grafik / Layout / Bearbeitung: Denise Mein, Rainer Zepf Druck: Druckerei Hohl, Balgheim Titelbild: Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

DAS IST
SICHLER
Fenster in höchster Qualität

Olgastr. 22, 78532 Tuttlingen
Telefon (0 74 61) 27 34
post@das-ist-sichler.de

FRIEDRICH



Rathaus Apotheke

Gesundheit im Zentrum

Rathausstraße 2, 78532 Tuttlingen
Telefon: 07461 / 9468-0
www.rathaus-apotheke-tuttlingen.de

Neuer Seniorenwegweiser

Tuttlingen (mm). Die vierte Auflage des Seniorenwegweisers der Stadt Tuttlingen ist ab sofort im Haus der Senioren und im Rathaus kostenfrei erhältlich. Die Broschüre wurde vom Team der städtischen Seniorenarbeit erstellt und dient als Orientierungshilfe im täglichen Leben älterer Menschen in Tuttlingen. Sie informiert umfassend über die Möglichkeiten einer aktiven Freizeitgestaltung ebenso über finanzielle Hilfen. Auch die Anbieter ambulanter und stationärer Einrichtungen in Tuttlingen sowie verschiedene Wohnformen für Senioren wurden in den Wegweiser mit aufgenommen. Weitere Infos gibt es im Seniorenbüro der Stadt Tuttlingen sowie im Haus der Senioren unter Telefon 07461 99395 und 07461 15104.

Salon „Marias Hairstyle“ für Zweithaar-Lösungen qualifiziert

Tuttlingen-Möhringen (avi). In ihrem Friseursalon „Marias Hairstyle“ setzt Maria Frye-Welp auf das Motto „Ich nehme mir Zeit für Sie“. Seit wenigen Monaten bietet sie nun im Salon im Tuttlinger Stadtteil Möhringen, Mittlere Gasse 13, auch individuelle Beratung und Anpassung für Zweithaar-Lösungen an. Zur beruflichen Ausübung der neuen Dienstleistung hat sich die erfahrene Saloninhaberin speziell geschult und qualifiziert. Für das erweiterte Angebot im Friseur-Fachgeschäft erhielt Maria Frye-Welp das „VQZ-Zertifikat zur Zweithaar-Präqualifizierung“ (Qualitätssiegel für Hilfsmittelnormierung) und die Anwendung ist somit für alle Krankenkassen zugelassen. Kunden, die aus verschiedenen Umständen an Haarverlust leiden, ob am Kopfhaar, den Augenbrauen oder Wimpern, können das ergänzte Angebot nutzen. Bei Beratungen und Gesprächen im Wohlfühlambiente des Salons wird nach den passenden Lösungen gesucht. Nach Auswahl der geeigneten Echt- und Kunsthaar-Perücke oder auch Mischung aus beidem wird von der Friseurin die Zweithaar-Lösung individuell angepasst. „Das geht innerhalb weniger Tage“, versichert Maria Frye-Welp und betont weiter: „dafür nehme ich mir viel Zeit sowie Ruhe und vereinbare auch Termine außerhalb der regulären Salonöffnungszeiten.“ Für die professionelle Stylistin liegt die Zufriedenheit und der Wohlfühlaspekt bei den Kunden mit der Zweithaar-Anpassung sehr am Herzen. „Die Kunden sollen sich wieder rundum wohlfühlen und gut aussehen.“ Deshalb auch ergänzt sie ihr Angebot mit Schminktippis und Echthaar-Augenbrauen und -wimpern.

INFO Mehr zu den Dienstleistungen von „Marias Hairstyle“, der Friseursalon ist im Oktober 2024 seit zehn Jahren in Möhringen ansässig, unter www.marias-hairstyle.de oder Telefon 07462 / 269183



**maria's
hair** Style

Beratung in Zweithaar

- Echthaar und Kunsthaar sowie Mischung aus beidem
- Haarteile (Topper)
- Augenbrauen (versch. Möglichkeiten), Wimpern (Kleben)
- Schminktippis während und nach einer Krankheit
- Mützen (Verschiedene Materialien)

Ich nehme mir Zeit für Sie.

Mittlere Gasse 13 - 78532 Tuttlingen-Möhringen
Tel. 07462/269183 - maria@marias-hairstyle.de
Instagram: [marias.hairstyle](https://www.instagram.com/marias.hairstyle)

65.000 Besucher genießen die Musikacts beim Southside-Festival

Neuhausen ob Eck / Landkreis Tuttlingen (mam). Beim Southside-Festival 2024 herrschte dieses Jahr wieder im wahrsten Wortsinn „Sou“wetter“. Nicht wenige Male über die Festivaltage im Matsch versunken, waren Gummistiefel und regenfeste Kleidung für die Besucher Gold wert. Der Bombenstimmung auf dem Festivalgelände tat dies aber bei den 65.000 Besuchern keinen Abbruch und auch die Veranstalter zogen eine positive Bilanz zum einmal mehr gelungenen und friedlichen Festival. Neben den drei bewährten Open-Air-Bühnen, auf denen Ed Sheeran, K.I.Z., Avril Lavigne, Sido

Einsatz. Das Konzept Panama wurde laut Veranstalter zur Stärkung des Sicherheitsgefühls der Festivalbesucher etabliert. Aufgrund des regnerischen Wetters sind viele Autos im Matsch stecken geblieben, der Dauerregen hat sich hin bis zu den Aufräumarbeiten bemerkbar gemacht. Beispielsweise konnten kurzfristig weit über 6.000 Tonnen Schotter im Festivalgelände eingebracht werden, um Hauptlaufwege herzurichten und die An- und Abreise zu gewährleisten, so Festivalleiter Benjamin Hetzer. Dies sei auf den Rückhalt zurückzuführen, den das Southside in der ganzen Region



65.000 feierten ausgelassen die Acts nationaler wie internationaler Musikstars beim Southside-Festival 2024 in Neuhausen ob Eck. Die Besucher genießen Musikacts, Party sowie Camping und sind stets gut gelaunt, auch bei nicht immer idealem Festivalwetter. Fotos: Matthias L. Villing

und viele weitere Stars und Headliner auftraten, wurde die White Stage vergrößert, die bei schlechtem Wetter durch die Überdachung so viel Zuspruch gewann, dass sie öfter aus Platzmangel geschlossen werden musste. Die Veranstalter schafften es, wieder einmal mehr mehrere Genres zu vereinen, „ohne den roten Faden zu verlieren, der die Besucher musikalisch verbindet“, so Stephan Thanscheidt, CEO von FKP Scorpio. Seit Jahren gab es nicht mehr so wenig erfasste Straftaten wie dieses Jahr, schildern die Einsatzkräfte. Die Bilanz zeigt rund 1700 Verletzte, allerdings leichte Fälle – lediglich 70 Besucher wurden in die Klinik transportiert. Wer aber nach Panama fragt, hat ein Problem. Das war das Codewort für alle, die sich in einer unangenehmen oder unsicheren Situation befinden, sich bedroht oder belästigt fühlen. Neben Safe Spaces auf dem Gelände sind die Panama Guides auch mitten im Geschehen. Gründe nach Panama zu fragen können Panik, Reizüberflutung, Überforderung, Unwohlsein oder sexuelle Übergriffe sein. Um die 30 Leute waren bei Panama im

genießt. Ansässige Landwirte hätten außerdem jenen geholfen, die aus eigener Motorkraft nicht mehr aus dem Schlamm heraus kamen und abreisen konnten. Trotz viel Regen gab es eine Pool-Premiere: Dieser war mit 1,2 Millionen Litern Wasser gefüllt und mit 23 Grad Celsius sogar wärmer als die Temperaturen draußen – das DLRG beaufsichtigte diesen und dass es diesen Pool auch beim nächsten Mal wieder gebe, sei nicht abwegig.

INFO Im kommenden Jahr läuft der Pachtvertrag für das Southside in Neuhausen ob Eck aus, der Take-off-Gewerbepark möchte sich erweitern. Aber Gewerbepark-Geschäftsführerin Heike Reize und Festivalleiter Benjamin Hetzer zeigen sich zuversichtlich, eine gemeinsame Lösung zu finden. Flächeneinbußen werde es voraussichtlich geben, aber das Festival soll auch 2026 weiterhin an seinem bewährten Ort stattfinden. Das Southside 2025 findet vom 20. bis 22. Juni in Neuhausen statt und die ersten Acts werden vom Veranstalter FKP Scorpio bald wieder verkündet. Mehr dazu unter www.southside.de.

Endgültiges Ergebnis der Kreistagswahl festgestellt

Landkreis Tuttlingen (mm). Der Kreiswausschuss des Landkreises Tuttlingen hat in seiner Sitzung am 1. Juli 2024 das Ergebnis der Kreistagswahl vom 9. Juni 2024 festgestellt. Demnach gibt es keine Veränderungen zum vorläufigen amtlichen Wahlergebnis. Von den 43 Sitzen im Kreistag entfallen 18 auf die CDU, neun auf die FW, jeweils vier Sitze erhalten die OGL und die FDP, drei Sitze entfallen auf die

SPD und fünf Sitze erhält die AfD. Von 110.085 Wahlberechtigten im Landkreis haben 61.831 Personen gewählt, dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 56,16 Prozent. 60.118 Stimmzettel waren gültig, 1.713 wurden für ungültig erklärt. Die ausführlichen Wahlergebnisse sind auf der Website des Landkreises unter www.landkreis-tuttlingen.de/ bekanntmachungen einsehbar.

Anzeige

lichen Dank an unsere Wähler

Von links: Franz Krall (Stadtrat in Tuttlingen), Wolfgang Scharlach (Kreisrat), Yasemin Cakir (Betriebswirtin, nominiert für den Verwaltungsrat der Kreissparkasse), Jörn Stürtze (Kreisrat und Stadtrat in Trossingen), Joachim Bloch (Fraktionsvorsitzender im Kreisrat), Peter Stresing (Fraktionsvorsitzender im Stadtrat Tuttlingen und Kreisrat), Thomas Kippenberg (Kreisrat und Stadtrat in Tuttlingen), Hans-Peter Huonker (nominiert für den Regionalrat und als Aufsichtsrat für das Klinikum Tuttlingen).

Vernunft ist unser Kompass: Viele gut integrierte Bürger mit Migrationshintergrund in Deutschland haben die Chancen ergriffen, die unser Land bietet. Sie leisten wichtige Beiträge für unsere Wirtschaft und Gesellschaft. Sie sind uns ausdrücklich willkommen – die Politik der AfD vertritt auch deren Interessen !

**AfD-Politik im
Landkreis Tuttlingen**

Schaltzentrale für Schadenslagen

Landkreis Tuttlingen (mm). Einen Abrollbehälter als Schaltzentrale bei Großschadenslagen konnte jüngst Kreisbrandmeister Andreas Narr an den Feuerwehrkommandanten der Stadt Tuttlingen, Klaus Vorwalder, übergeben. Der Abrollbehälter stärkt kreisweit die Leistungsfähigkeit bei besonderen Einsätzen. Der flexibel transportierbare Behälter, offiziell als Abrollbehälter-Führungsstelle bezeichnet, bietet bei großen Schadenslagen optimale Voraussetzungen für eine moderne Einsatzführung und einen ortsnahen Einsatz von Führungsgruppen oder dem Führungsstab. Bildschirme, Visualisierungssysteme und taktische Führungsmittel ermöglichen eine umfangreiche und moderne Lagedarstellung. Sie bilden die Grundlagen für wichtige Einsatzscheidungen. Über einen Außenbildschirm können Einsatzkräfte in die Situation eingewiesen werden. Dabei können beispielsweise fernübertragene



Kreisbrandmeister Andreas Narr (links) übergibt die Schlüssel des Abrollbehälters an Klaus Vorwalder, Feuerwehrkommandanten der Stadt Tuttlingen. Foto: Landratsamt Tuttlingen

Drohnenbilder live präsentiert und in die Einsatzbearbeitung sinnvoll integriert werden. In anderen Krisensituationen bietet eine seitliche Außentheke eine Anlaufstelle für BürgerInnen. Der Abrollbehälter verfügt zusätzlich über wertvolle Kommunikationsmöglichkeiten für den Betrieb als Führungsstelle. Der Abrollbehälter ist bei der Freiwilligen Feuerwehr Tuttlingen stationiert und wird durch diese in den Einsatz gebracht und betreut. Der neue Abrollbehälter ersetzt einen Behälter aus dem Jahr 1976 und kostete rund 165.000 Euro.

e-motion e-Bike Welt: Service rund um die Elektromobilität

Rietheim-Weilheim / Landkreis (ps). Das Fachgeschäft „e-motion e-Bike Welt Tuttlingen“ ist seit nunmehr gut zwölf Jahren auf den Verkauf, Leasing, Inspektion und die Reparatur von hochwertigen e-Bikes spezialisiert. Als jüngster erfolgreicher Meilenstein in der Geschichte des Unternehmens, glückte der Umzug an den neuen Standort im Gewerbegebiet „Langes Gewand“ (Adresse Langes Gewand 5) neben der B14 zwischen den Ortsteilen Rietheim und Weilheim. Am neuen Standort heißt es im wahrsten Wortsinn abtauchen in die Welt der Elektromobilität mit einer vielfältigen Auswahl an hochwertigen e-Bikes führender Marken. Die Ausstellungsfläche beträgt 820 Quadratmeter und hat sich im Vergleich zum alten Standort (Mühlstraße 6 in Rietheim-Weilheim) mehr als verdoppelt. Die große Ausstellungsfläche und mehr Lagerplatz ermöglichen es besser, das e-Bike für die individuellen Bedürfnisse vorrätig zu haben und es dem Käufer zu übergeben. Hat ein Kunde das passende Rad gefunden, ist es nach Absprache noch am selben Tag abholbereit. Auch die Werkstatt wurde nochmals vergrößert, wodurch erfreulicherweise neue Arbeitsplätze geschaffen und der Kundenservice weiter optimiert werden konnte. Neben deutlich mehr Lagerraum gibt es im Neubau hinzu moderne Aufenthalts- und Sozialräume. Das fördert auch das Miteinander der Beschäftigten. Das von Ralf Gagstatter gegründete und geführte



Die e-Motion e-Bike Welt Tuttlingen ist in das Gewerbegebiet „Langes Gewand“ umgezogen. Am neuen Standort empfängt das Team um Inhaber Ralf Gagstatter die Kunden in einem modernen Neubau mit vergrößerter Ausstellungsfläche und optimiertem Serviceangebot. Foto: Firmenbild

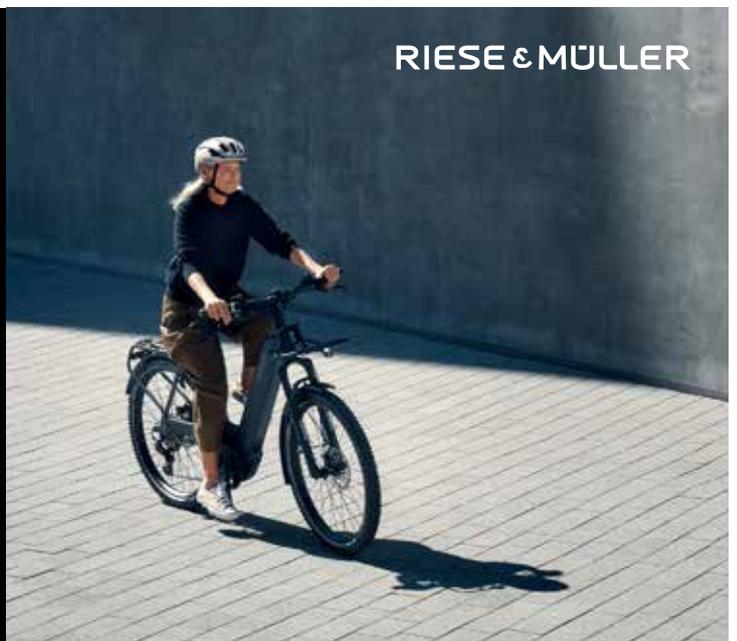
Unternehmen, hat heute 19 Beschäftigte und betreibt weitere Zweigstellen in Ravensburg und Stuttgart. „Der Bau und der Umzug in die neue e-motion e-Bike Welt hat problemlos funktioniert“, freut sich Ralf Gagstatter. Als Fahrzeugtechnik-Ingenieur wagte er 2012 als „Einkaufs-Betrieb in seiner Garage“ den Weg in die Selbstständigkeit. Das e-Bike-Fachgeschäft ist mit den Jahren aus seiner Leidenschaft heraus für die Elektromobilität zu einem erfolgreichen Unternehmen gewachsen, in dem auch Ehefrau Simone Mäntele sowie die Töchter Ronja und Alexa Gagstatter tatkräftig unterstützen. Egal, ob es um Inspektionen, Reparaturen, Finanzierungsmöglichkeiten oder um das passende e-Bike und Zubehör geht, die MitarbeiterInnen der e-motion e-Bike Welt Tuttlingen stehen den Kunden professionell zur Seite. Das e-motion-Team berät zudem über das e-Bike-Leasing, damit Arbeitnehmer wie Arbeitgeber das passende Bike und den idealen Leasing-Partner finden. Auch Sonderfahrzeuge für Menschen mit

Beeinträchtigungen und Lastenräder sind im Programm. Das Angebot von Dreirad-Spezialausführungen nimmt ein Fünftel der Ausstellungsfläche in Anspruch. **INFO** Ein überregionales Alleinstellungsmerkmal ist die Möglichkeit, Dreiräder für Erwachsene sowie Therapieräder mit Elektroantrieb intensiv probe zu fahren. Mehr zur e-motion e-Bike Welt Tuttlingen unter www.emotion-tut.de.

Jetzt die neuen
Riese & Müller Modelle
hier Probe fahren.

≡ **e-motion** ≡
E-BIKE WELT TUTTLINGEN

e-motion e-Bike Welt Tuttlingen
Langes Gewand 5 · 78604 Rietheim-Weilheim
Tel.: 07461 140 8544 · www.emotion-tut.de



RIESE & MÜLLER

Einzigartige Donau
**Sie fließt in
zwei Weltmeere**

Naturschauspiel
im Donauegland
**Die Junge Donau
verschwindet**

Sensationsfund
**Der Höhlenfisch
im Untergrund**



Lassen Sie sich leiten
von unserer App zur
Donauversickerung:
donauversickerung.de



Drei neue Info-Points:

„Donauversickerung“ wird touristisch aufgewertet

Tuttlingen / Immendingen / Donauegland (ps). Die Donauversickerung im Donauegland ist ein weltweit einzigartiges Phänomen. Die Donau verschwindet und fließt plötzlich ab ausgerechnet hier in zwei Weltmeere, in das Schwarze Meer und in die Nordsee. In den Sommermonaten verschwindet oft der ganze Fluss im Untergrund. Dann fließt die Donau nur noch in die Nordsee. Warum in die Nordsee, die Donau fließt doch ins Schwarze Meer? Fließt sie meist auch, aber eben auch zugleich in die Nordsee. Denn das Donauwasser, das im gesamten Gebiet zwischen Immendingen, Möhringen, Tuttlingen und Fridingen im Boden verschwindet, fließt unterirdisch in Richtung Hegau. Das Donauwasser überwindet so die Europäische Wasserscheide und taucht in der Aachquelle bei Aach im Hegau wieder auf. Von dort fließt das Wasser mit der Radolfzeller Aach in den Bodensee und von dort mit dem Wasser des Rheins in die Nordsee. Aber warum verschwindet die Donau gerade in diesem Abschnitt im Donauegland zwischen Immendingen und Fridingen? Hier trifft die Donau kurz nach ihrem Ursprung bei Donaueschingen auf die Ausläufer des Kalkgesteins der Schwäbischen Alb. Dieses Juragestein löst sich im Wasser und deshalb ist auch der Untergrund auf der gesamten Schwäbischen Alb so wasserdurchlässig. Auch das Regenwasser in diesem Gebiet versickert im Untergrund und kommt zu einem großen Teil in der Aachquelle und weiterer Quellen im Hegau wieder ans Tageslicht.

Projekt „Faszination Donauversickerung“

In diesem Jahr wollen der Landkreis Tuttlingen, die Städte Tuttlingen und Fridingen an der Donau sowie die Gemeinde Immendingen das besondere Ausflugsziel zur Donauversickerung besser touristisch erschließen. Koordiniert wird das Projekt durch die Donauegland GmbH. Zum Start der Sommerferien werden am Freitag, 26. Juli 2024, drei Info-Points an den Versinkungsstellen in Immendingen, Tuttlingen-

Möhringen und Fridingen in Immendingen eröffnet. „Wir freuen uns, dass dieses einzigartige interkommunale Gemeinschaftsprojekt ‚Faszination Donauversickerung‘ jetzt Fahrt aufgenommen hat“, betonte Landrat Stefan Bär und ergänzt: „Wir wollen damit den Tourismus im Landkreis und in der Region weiter fördern und sowohl Einheimischen wie unseren Gästen dieses einmalige geologische Phänomen der Donauversickerung zugänglicher machen.“



Auf die Donauversickerung weisen künftig drei neue Info-Points an den Versinkungsstellen in Immendingen (Bild), Tuttlingen-Möhringen und Fridingen hin. Foto: Donauegland

Die Info-Points sind drei gleichartige leichte Bauwerk mit begrüntem Flachdach und einer Wassersäule, die das versickernde Wasser symbolisieren soll. Auf einer größeren Sitzfläche kann man auch unter Dach verweilen und die Informationen studieren. Jeder Info-Point wird zentral in der Mitte je drei Stellen mit je zwei grafisch gestalteten Infotafeln, also insgesamt sechs großen Infotafeln, enthalten. Die allgemeinen Infos auf den Tafeln sind an allen Standorten gleich. Dazu gibt es dann weitere besondere Infos zu jedem Standort. **INFO** Alle wichtigen Informationen und Geschichten zur Donauversickerung, zur neuen Donauversickerungs-App und zum Gemeinschaftsprojekt der Kommunen entlang der Donau gibt es unter www.donauversickerung.de.

Honberg-Sommer: Festival in der Burgruine

Tuttlingen (ps). Der Honberg-Sommer 2024 ist gestartet und bietet wieder über zwei Wochen lang bis zum 21. Juli 2024 ein Stelldichein kultureller Acts bekannter nationaler wie internationaler Künstler und Bands. Beim beliebten Festival in der Burgruine kommen die Besucher in den Genuss eines bunt-

gemischten Programms, gespickt mit Liederhits, Rock, Pop, A-Capella-Songs und Comedy. Neben der musikalischen Unterhaltung gibt es auch ein vielseitiges Begleitprogramm und der Austausch bei Begegnungen mit gastronomischen Angeboten kommt nicht zu kurz. Für die Senioren der Stadt gibt

es alljährlich einen besonderen Festivalnachmittag im Biergarten, heuer am Montag, 8. Juli 2024. Nach Begrüßung durch OB Beck unterhält die Band „Caro“ aus Spaichingen. Der Eintritt zum Seniorennachmittag ist frei. Veranstaltungsbeginn ist um 12 Uhr, das Programm endet um 17 Uhr. Der Shuttle-Bus fährt ab Haltestelle ZOB von 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr im Viertelstundentakt. Rückfahrt ist von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Weitere Auskünfte erteilt das Seniorenbüro unter Telefon 07461 99-330. Mehr zum Honberg-Sommer unter www.honbergsommer.de.



DER BERG RUFT...
... und ganz Tuttlingen hört zu!

Wir freuen uns auf den
Honberg-Sommer 2024!



Märchentage und Tuchmarkt

Neuhausen ob Eck / Landkreis Tuttlingen (mm). Der Sommer 2024 ist da. Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah: Im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck lässt sich bequem vor der Haustür Urlaub vom Alltag machen. Von Juli bis September locken zahlreiche Veranstaltungen, Kurse und Führungen. Und das Beste: Kinder bis zehn Jahren haben freien Eintritt. Von Donnerstag, 1. bis einschließlich Sonntag, 4. August 2024, finden wieder die beliebten Märchentage im Museum statt. Vom Puppentheater, Erzählstationen bis hin zu Bastelangeboten: täglich ab 11 Uhr stehen fantastische Geschichten im Mittelpunkt des Museumslebens. Ganz im Zeichen des Jahresthemas „Textil“, dem sich auch eine kleine Sonderausstellung widmet, steht der große Tuchmarkt am Sonntag, 1. September 2024. Wie in früheren Zeiten wird hier gesponnen, gewebt und auch ein Seiler steht für Fragen zur Verfügung. Wer auf den Geschmack kommt, erhält hier Stoffe, Tücher und allerlei textiles Zubehör, um selbst zu Hause aktiv zu werden.

INFO Das ganze Programm findet sich unter www.freilichtmuseum-neuhausen.de. Anmeldungen zu den Kursen und Führungen sind möglich unter info@freilichtmuseum-neuhausen.de oder 07461 926 3200. Das Museum hat von Dienstag bis Sonntag jeweils von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Täglich um 11 und 15 Uhr werden die mit Wasserrädern betriebene Hochgangsäge und die Hausmühle in Gang gesetzt. Jeden Tag um 14 Uhr ist die Schweinehut zu erleben und von 13 bis 17 Uhr gibt es historische Handwerksvorführungen.

Honberg-Turm entdecken

Tuttlingen (mm). In den Sommermonaten öffnet der Honberg-Turm von 15 bis 18 Uhr wieder seine Pforten. Nicht nur der außerordentliche Blick über die Stadt Tuttlingen wird geboten, es gibt auch ein kleines Mitmach-Programm. Ab 15 Uhr ist der Zinnturm geöffnet und es kann die herrliche Aussicht von Tuttlingens höchstem Punkt auf die Stadt genossen werden. Die Stadtführer beantworten Fragen zur Burg und zur Stadtgeschichte und begleiten, für den der mag, ein paar kleine, mittelalterliche Geschicklichkeitsspiele.

INFO Nächste Termine der Turmöffnung sind am 27. Juli, 31. August und 28. September 2024. Treffpunkt ist direkt im kleinen Burghof. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen zu Stadtführungen gibt es bei der Stadt Tuttlingen, Tourismus, unter Telefon (07461) 99-340 oder unter www.tuttlingen.de.

Zeugnisse der Stadtgeschichte

Tuttlingen (mm). Eine neue Präsentation im Museum im Fruchtkasten gewährt Einblicke in die Museumssammlung. Geöffnet ist diese besondere Ausstellung jeweils Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag von 14 Uhr bis 17 Uhr. Die Museen der Stadt Tuttlingen kümmern sich gemeinsam mit dem



Bildverweis : Stadt Tuttlingen

Stadtarchiv, um die Bewahrung der Zeugnisse Tuttlinger Vergangenheit. Sie sammeln unter anderem Objekte rund um das Leben und Arbeiten vergangener Zeiten und dokumentieren damit wichtige Themen und Ereignisse für die Nachwelt. Das Museumsteam gewährt mit der neuen Präsentation Einblicke in die Vielfalt der Tuttlinger Sammlung. Bilder, Möbel, Schuhe, Notgeld, Kleiderbügel, Bierkrüge, Fasnetsfiguren, medizinische Instrumente und vieles mehr können die Besucher entdecken und die Museumssammlung genauer kennenlernen. Vor genau 100 Jahren, im Jahr 1924, entschied man sich in Tuttlingen dazu, eine historische Sammlung aufzubauen, systematisch zu erschließen und im Rahmen eines eigenen Museums die Geschichte der Stadt zu vermitteln.

Spiel und Spaß im „Bärenland“

Klostertal / Sonnenkopf (mm). Das sagenhafte Bärenland am Sonnenkopf zählt seit vielen Jahren zu einem der beliebtesten Ausflugsziele in Vorarlberg (Österreich) und weit darüber hinaus. Im Bärenland ist sprichwörtlich der Bär los. Am großen Bärensee können sich Mutige im Floßfahren üben. Und wie schon einst am Sonnenkopfplateau Silber abgebaut wurde, können sich heute die Kinder auf eine abenteuerliche Schatzsuche begeben und auf dem großen Schürffeld nach kleinen Silberbären suchen. Zwei neue erlebnisreiche Spielstationen erweitern im heurigen Sommer das Spieleangebot im Bärenland. Für die Berg- und



Spannende Freizeit-Erlebnisse für die ganze Familie sind im sagenhaften Bärenland am Sonnenkopf im österreichischen Vorarlberg garantiert: Foto: Klostertaler Bergbahnen

Talfahrt gibt es preiswerte Familienangebote. Nicht nur für sportlich aktive, auch für Erholung suchende Erwachsene, bietet der Freizeit- und Wohlfühlberg ein abwechslungsreiches Angebot. Im großen Bergrestaurant mit seinen gemütlichen Sonnenterrassen verwöhnt das freundliche Restaurantteam mit einem herzhaften Bergfrühstück (auf Anmeldung), einer großen Auswahl an Kuchen und Eisvariationen sowie mit abwechslungsreichen Speisen und Tagesgerichten.

INFO Die Sonnenkopfbahn ist angenehm und zeitsparend über die Arlberg Schnellstraße (S16/ E60) zu erreichen. Die Sommersaison am Sonnenkopf beginnt am 29. Juni und dauert bis zum 6. Oktober 2024. Mehr Informationen unter www.sonnenkopf.com.



Dein Sommererlebnis in Vorarlberg

- Spiel und Spaß an über 30 abwechslungsreichen Stationen
- kulinarische Genüsse im Bergrestaurant mit Panoramaterrasse
- einzigartiges Wanderparadies in atemberaubender Natur
- traumhafte Biker-Touren für alle Ansprüche



Sommerbetrieb: 29.06. bis 06.10.2024 | täglich von 08:30 bis 16:30 Uhr
6754 Klösterle am Arlberg | T.: +43 5582 292-0 | info@sonnenkopf.com

Bademode-Trends: Von figurformend bis elegant

Tuttlingen / Region (ps). Sommerzeit, die Temperaturen steigen, Freibad, See oder Meer rufen zum Badevergnügen im kühlen Nass. Die perfekte Zeit auch, sich mit neuer Bademode zu beschäftigen und einzukleiden. Wenn sich der Sommerurlaub nähert, gilt der Bikini, Badeanzug und Badehose als Herzstück der Beachwear-Garderobe. Ob gehäkelt, minimalistisch, einteilig, verspielt oder mit Color-Blocking, die Auswahl für das Lieblingsteil ist groß. Von figurformenden Bikinis bis hin zu eleganten Badeanzügen mit Raffungen und Drapierungen bietet die Auswahl an Bademodenmarken eine Vielzahl von Optionen für jeden Geschmack und jede Körperform. Durch die gezielte Platzierung von Mustern, Farben und Schnitten lenken diese Designs geschickt die Aufmerksamkeit weg vom Bauchbereich. Mit innovativen Schnitten und hochwertigen Materialien gibt es die ideale Lösung für alle, die sich am Strand oder am Pool selbstbewusst und wohlfühlen möchten. Darüber hinaus sind hoch taillierte Bikinihosen oder Badeanzüge eine fantastische Wahl, da sie den Bauchbereich sanft formen und eine elegante Vintage-Ästhetik verleihen. Letztendlich geht es darum, sich in seiner Haut wohl zu fühlen und die Bademode zu wählen, die das eigene Selbstbewusstsein stärkt. Es gibt selbst einige renommierte Modehersteller, die gezielt auf die Bedürfnisse von Frauen mit Cellulite eingehen. Von Badeanzügen mit eingebauten Shapewear-Effekten bis hin zu Bikinis mit hoch geschnittenen Hosen – diese Marken bieten eine gute Auswahl, um Cellulite zu kaschieren und gleichzeitig einen stilvollen Look zu gewährleisten. Spanx ist beispielsweise bekannt für seine Shapewear und bietet auch Bademode an, die Unterstützung und Kontrolle bietet, um Problemzonen zu kaschieren. Von Bikinihosen mit perfekter Passform bis hin zu Push-Up-BHs für zusätzlichen Halt und Rüschen-Details für einen femininen Touch lassen viele Markenlabels keine Wünsche offen. Mit einer breiten Palette an Accessoires wie Pareos, Strandkleidern und Strandtüchern vervollständigen diese Ihren Strand-Look mühelos. Tankinis und Bügel-Bikinis sorgen für optimalen Komfort und Unterstützung, während Bustiers eine trendige Alternative bieten.

**Unterwäsche
für die ganze Familie
direkt vom Hersteller**
HERMKO Fabrikverkauf
78604 Rietheim/Tut
Tel. 07424-2929
Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr oder
www.HERMKO.de



BADEMODE

KLEIDER Müller

78054 VS-Schwenningen, Keplerstraße 10
Telefon 077 20/33132

72351 Geislingen, Vorstadtstr. 65
Telefon 074 33/90 03 - 0

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr 09.00 - 19.00 Uhr, Sa. 09.00 - 16.00 Uhr (VS 17.00 Uhr)

www.kleider-mueller.de
www.facebook.de/KleiderMueller

Innovationspreis für „IQJET“ der Firma Paul Leibinger

Tuttlingen (mm). Der Rat für Formgebung hat den innovativen, leistungsstarken Industriedrucker IQJET der Firma Paul Leibinger GmbH & Co. KG (Standort Tuttlingen, Daimlerstraße 14) mit dem German Innovation Award in Gold prämiert. Darüber hinaus wurde der Spezialist für Kennzeichnungssysteme als Innovator des Jahres 2024 ausgezeichnet. Die interdisziplinäre Fachjury des Rats für Formgebung zeichnete IQJET in der Kategorie „Excellence in Business to Business: Machines & Engineering“ mit dem German Innovation Award in Gold aus. Der Preis wird anhand von Kriterien wie Nachhaltigkeit, Qualität und Wirtschaftlichkeit für herausragende Produkte, Projekte und Pionierleistungen vergeben. Überall, wo produziert und verpackt wird, spielt Kennzeichnung eine entscheidende Rolle. Die aufgedruckten Informationen sorgen für die zuverlässige Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, ermöglichen eine lückenlose Nachverfolgung entlang der gesamten Wertschöpfungskette und erzeugen Transparenz sowie Interaktionsmöglichkeiten für die Verbraucher. Mit dem neuen Industriedrucker IQJET revolutioniert LEIBINGER den kontinuierlichen Tintenstrahldruck (Continuous Inkjet Printing, CIJ) und bietet Anwendern aus zahlreichen Branchen eine optimale Lösung zur Kennzeichnung ihrer Produkte. IQJET druckt zum Beispiel Texte, Logos und Codes auf eine Vielzahl von Oberflächen wie Metall, Kunststoff, Glas und Papier. Die Geräte sorgen für hohe Leistung, Druckqualität und Effizienz bei durchgehender Verfügbarkeit ohne Reinigungsaufwand. Anwender profitieren von der besonderen „Plug&Print“-Funktionalität, einfachen Bedienung sowie fünf Jahren wartungsfreiem Betrieb. Christina Leibinger, CEO bei LEIBINGER, und COO Jan van het Reve nahmen den Preis persönlich entgegen. Die Geschäftsführerin fasst zusammen: „Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, den industriellen CIJ-Druck immer weiter zu optimieren und eine führende Rolle als Anbieter innovativer Kennzeichnungstechnologien einzunehmen. Wir sind stolz darauf, dass wir mit dieser Innovationskraft auch die Jury für uns gewinnen konnten.“ INFO Die Firma LEIBINGER konnte das Nominierungskomitee auch für die Auszeichnung als Innovator des Jahres 2024 überzeugen. Die Auszeichnung ist der größte Publikumspreis der deutschen Wirtschaft und prämiiert Unternehmen jeder Größe und Branche sowie innovative Ideen aus allen unternehmerischen Bereichen. Mehr zur Firma Leibinger unter www.leibinger-group.com.



Leibinger-Geschäftsführerin, Christina Leibinger, und Jan van het Reve (COO), nahmen die Auszeichnung für den Industriedrucker IQJET und das Unternehmen persönlich entgegen. Foto: Firmenbild

Bank erhöht Eigenkapital

Tuttlingen / Landkreis (mm). Die Kreissparkasse Tuttlingen blickt auf ein solides Geschäftsjahr 2023 zurück. Im Ergebnis erzielt die Bank einen Jahresüberschuss von 6,15 Millionen Euro. Mit dem erwirtschafteten Überschuss kann das Eigenkapital und damit die Substanz weiter gestärkt werden. Demnach erhöht die Kreissparkasse Tuttlingen ihr Eigenkapital um 33 Millionen Euro auf ca. 600 Millionen Euro. Die Eigenmittelquote beläuft sich auf rund 20 Prozent und liegt laut Bankmitteilung damit deutlich über dem Durchschnitt der Sparkassen in Baden-Württemberg. Das schwache konjunkturelle Umfeld im vergangenen Geschäftsjahr spiegelt sich auch in der unveränderten Bilanzsumme der Kreissparkasse Tuttlingen mit rund 4,4 Milliarden Euro wider. „Unsere Position als verlässlicher Finanzpartner in der Region war im vergangenen Jahr aber mehr denn je gefragt. Die Unsicherheit der Unternehmen und Privaten war spürbar und die Beratungsintensität höher“, blickt Markus Waizenegger, Vorsitzender des Vorstandes der Kreissparkasse Tuttlingen, zufrieden auf das Ergebnis. Der Bestand an Kundenkrediten beläuft sich zum Stichtag auf 2,9 Milliarden Euro.

Sparen und gewinnen

Tuttlingen / Landkreis (mm). Das „PS Sparen & Gewinnen“ der Kreissparkasse Tuttlingen erfreut sich großer Beliebtheit und führt immer wieder zu hohen Gewinnen von Kunden der Kreissparkasse. So konnten sich zuletzt eine Gewinnerin aus Wurmlingen über einen Betrag in Höhe von 5.000 Euro sowie ein weiterer Gewinner aus Wurmlingen über 4.000 Euro auf ihrem Sparkassen-Konto freuen. Auch andere Kunden hatten bei der Auslosung Glück. Zusätzlich wurden sechsmal 500 Euro gewonnen. Beim „PS Sparen & Gewinnen“ können die Kunden der Kreissparkasse monatlich sparen und gleichzeitig an der PSAuslosung mit attraktiven Preisen teilnehmen. Neben Geldgewinnen von bis zu 50.000 Euro gibt es zudem hochwertige Sachpreise zu gewinnen. An der Auslosung nehmen automatisch alle PS-Sparer teil. **INFO** So funktioniert es: Monatlich werden 5 Euro gespart. Davon wandert 1 Euro in den Lostopf und 4 Euro werden angesammelt und dem PS-Sparer am Ende des Jahres wieder gutgeschrieben. Mit jedem Los steigen die Gewinnchancen und jedes gekaufte PS-Los unterstützt Projekte in der Region, denn 25 Cent je Los fließen direkt in gemeinnützige Zwecke. Dadurch konnte die Kreissparkasse im vergangenen Jahr mit über 60.000 Euro viele sporttreibende Vereine im Landkreis unterstützen.

Bürgerstiftung fördert Bildung

Tuttlingen (mm). Bildung steht im Mittelpunkt der diesjährigen Projektförderung der Tuttlinger Bürgerstiftung. Darüber hinaus ist auch wieder eine thematisch unabhängige Projektförderung möglich. Bewerbungen können ab sofort und bis zum 20. September 2024 eingereicht werden. „Bildung ermöglicht Teilhabe – und ist eine Voraussetzung für eine funktionierende Demokratie“, heißt es in einer Pressemitteilung der Bürgerstiftung. Gleichzeitig aber häuften sich alarmierende Neuigkeiten über das Bildungsniveau von Kindern und Jugendlichen – angefangen von Sprachproblemen bis zu fehlenden Sozialkompetenzen. Und dies betreffe Kinder der unterschiedlichsten Herkunft. Die Tuttlinger Bürgerstiftung möchte daher in diesem Jahr speziell Projekte fördern, die hier ansetzen. Aktionen für mehr Sprachkompetenz können hier ebenso darunter fallen wie Sozialtrainings, Projekte zur Leseförderung oder auch Beiträge zur politischen Bildung und Medienkompetenz. Als Förderbetrag stehen bis zu 30.000 Euro zur Verfügung. Im Rahmen der offenen Projektförderung, die keine inhaltlichen Vorgaben macht, kann man sich auch zu anderen Themen bewerben. Ob soziale, kulturelle oder gesellschaftliche Themen, der Umweltschutz oder die politische Bildung – der Stiftungszweck ist weit gespannt. Es gibt nur zwei Voraussetzungen: Der Antragsteller muss aus Tuttlingen sein und es werden generell keine persönlichen Einzelhilfen gewährt. **INFO** Für die Bewerbung reicht ein formloses Schreiben, aus dem hervorgeht, worum es in dem Projekt geht, welchen Finanzbedarf es insgesamt hat und welche Unterstützung durch die Bürgerstiftung benötigt wird. Die Bewerbung kann per Post an die Tuttlinger Bürgerstiftung, Rathausstraße 1, 78532 Tuttlingen oder per Mail an info@tuttlinger-buergerstiftung.de geschickt werden.

WIR BILDEN AUS, WIR BILDEN FORT
MENSCHLICH, KOMPETENT UND PRAXISNAH

In **Hausach** und **Offenburg**.



PARITÄTISCHE SCHULEN FÜR
SOZIALE BERUFE

Arbeitserzieher*in

Altenpflegehelfer*in

Ergotherapeut*in

Jugend- und Heimerzieher*in

Pflegefachfrau*mann

Sozialpädagogische*r Assistent*in

Fort-/Weiterbildung

Heilerziehungspfleger*in

Interessiert?
Mehr erfahren unter:
www.pari-schulen.de

Inselstr. 30 · 77756 Hausach
T 07831-9685-12 · bewerbung@pari-schulen.de

Kurzfristig zur Lehrstelle

Region (mm). Auf der Last-Minute-Börse werden Ausbildungsplätze für 2024 angeboten. Die Agentur für Arbeit berät gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer sowie der Handwerkskammer zum Thema Ausbildung. Termin in Villingen: Dienstag, 23.7.24, 14 - 16 Uhr, Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Lantwattenstraße 2; Termin in Rottweil: Dienstag, 23.7.24, 14 - 16 Uhr, Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit, Marxstraße 12. Aktuell sind in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg noch rund 2.074 Ausbildungsstellen zu vergeben. **Anmeldung** unter: Telefon 07721 209-412 oder per Mail rottweil-villingen-schwenningen.biz@arbeitsagentur.de.

Hochschule bietet „Studium Plus“

Furtwangen / Tuttlingen (mm). Die Hochschule Furtwangen (HFU) bietet mit dem „Studium Plus“ ein besonders interessantes, duales Studienformat: Zusätzlich zum Studienabschluss „Bachelor“ wird dabei auch ein IHK-Abschluss in einem Ausbildungsberuf erreicht. In fünf verschiedenen Studiengängen bietet die HFU diese reizvolle Kombination an: Der Studiengang „Maschinenbau und Mechatronik“ geht mit der Ausbildung zur Industriemechanikerin/-mechaniker einher. „Elektrotechnik in Anwendungen“ führt zum Bachelor und zum Berufsabschluss als Elektronikerin/Elektroniker. Die beiden Tuttlinger Studiengänge Mechatronik und Digitale Produktion und Angewandte Materialwissenschaften können wahlweise mit der Ausbildung „Mechatroniker/in“ oder „Zerspanungsmechaniker/in“ kombiniert werden. Und wer an der HFU „Allgemeine Informatik“ studiert, kann gleichzeitig eine Berufsausbildung zum mathematisch-technischen Softwareentwickler/-entwicklerin absolvieren. Zunächst wird beim Studium Plus am Campus studiert, die Berufsschule besucht und im Ausbildungsbetrieb gearbeitet. Danach sind die Studierenden dann in Vollzeit an der HFU, absolvieren aber Praxissemester und ihre Thesis in ihrem Unternehmen. Mehr Informationen rund ums Studium Plus unter www.hs-furtwangen.de



HOCHSCHULE
FURTWANGEN
UNIVERSITY



Doppelt gut

Studium plus Ausbildung
Theorie und Praxis optimal verbinden:
Informiere dich über unser duales
Studienmodell **Studium Plus.**



hs-furtwangen.de

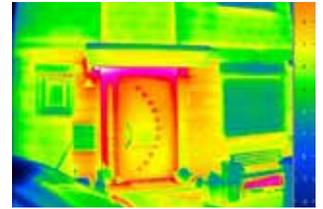
#ZUKUNFTFINDEN

Fernwärme-Netzanschluss

Tuttlingen (mm). Der Bau der neuen Fernwärmeleitung in der Oberamteistraße schreitet laut Mitteilung der Stadtwerke weiter voran. Ab Mitte Juli 2024 steht bereits der zweite Bauabschnitt an. Der erste Bauabschnitt wurde planmäßig dieser Tage fertiggestellt. Vom 15. Juli bis voraussichtlich Anfang August dauern die Arbeiten des zweiten Bauabschnitts im Bereich der Hausnummern 1, 3, 5, 10, 12, 14, 16. Für die Bauarbeiten ist eine Vollsperrung der Oberamteistraße zwischen der Honbergstraße und der Oberen Hauptstraße erforderlich. Im weiteren Verlauf des Leitungsbaus werden die Stadtwerke Tuttlingen die Tiefbauarbeiten in der Oberen Hauptstraße Richtung Dreikronenhof Areal weiterführen. Während der Bauarbeiten ist mit einem erhöhten Lärmaufkommen sowie Einschränkungen im Straßenverkehr zu rechnen. Für die entstehenden Behinderungen im Bereich der Baustellen und für den Wegfall von Parkplätzen bitten die Stadtwerke um Verständnis. Die Anwohner werden per Brief informiert. INFO Hausbesitzer der Oberamteistraße, die Interesse an einem Anschluss ihres Gebäudes an das Fernwärmenetz haben, steht der Technische Kundenservice der Stadtwerke Tuttlingen gerne für weitere Informationen zur Verfügung (Telefon 07461-1702-0 / E-Mail: technischer.kundenservice@swtenergie.de).

Wärmelandkarte erstellt

Tuttlingen (mm). Auch im Tuttlinger Stadtteil Eßlingen können die Bürger jetzt einen individuellen Energiebericht für ihr Eigenheim bestellen. Für 59,90 Euro erhält man eine erste Analyse, die Auskunft über den energetischen Sanierungsbedarf gibt. Die Daten für große Teile der Stadt gibt es schon länger, nun liegen sie auch für den kleinsten Stadtteil vor. Wie erkennt man Wärmeverluste am eigenen Haus? Wie kann man diese reduzieren und Energiekosten senken? Das erfährt man in den Energieberichten, die das Ergebnis einer flächendeckenden Befahrung und auch Befliegung mit Wärmebildkameras sind. Die Daten hat die Stadt im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung erhoben. Die privat nutzbaren Berichte sind eine Art Nebenprodukt der Aktion. In fast ganz Tuttlingen wurden diese Daten bereits vor über einem Jahr ermittelt. In Eßlingen wurde die Aktion später nachgezogen. In einer Kooperation der Stadt mit dem Mannheimer Energieunternehmen MVV wurden während der vergangenen Heizperiode im Rahmen des Projekts „Climap“ Wärmebilder aufgenommen: Die Wärmelandkarte für die ganze Stadt Tuttlingen ist abrufbar unter www.climap.de.



Mit Wärmebildkameras lassen sich energetische Schwachstellen von Gebäudehüllen erkennen. Foto: Stadt Tuttlingen.



BAGGERBETRIEB – GARTENGESTALTUNG – LANDSCHAFTSPFLEGE

Andy Manz • Am Lippach 9
78570 Mühlheim • Tel. 0174 - 248 57 61
andy.manz@gmx.de

Wir sind ein junges, innovatives Unternehmen mit umfassenden Erfahrungen in der Gartengestaltung.

Unsere Leistungen:

- Baggerarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Terrassengestaltung
- Neu- und Umgestaltung Ihrer Gartenanlage
- Abbrucharbeiten

• Wir übernehmen auch Pflegearbeiten Ihrer Gartenanlage und Winterdienst für Privat und Gewerbe.

Mitarbeiter gesucht

Planung und Gestaltung rund ums Haus - Aus einer Hand

TUTTLINGEN
RESIDENZ AM STADTGARTEN

IM EIGENEN ZUHAUSE ALT WERDEN

- 2-Zimmer-Seniorenwohnungen
- Nur noch wenige Wohnungen frei
- qualifiziertes Pflegepersonal 24 Stunden im Haus
- Versorgungssicherheit bis Pflegegrad 5 gewährleistet
- Mietbeginn ab sofort

Betreutes Wohnen
Neubau-Mietwohnungen

Gleich weitere Infos anfordern: **07732 / 890 30 70**

mevita Leben gemeinsam gestalten www.mevita-pflegedienst.com
www.schweizer-immobilien-service.de

Guddei

Brennholz & Gartenbau

• Gartenbau • Gartenpflege • Baumfällungen • Brennholz • Winterdienst

Guddei Brennholz & Gartenbau • Brenntenstraße 38 • 78532 Tuttlingen
Mobil: 0152/58907056 • info@guddei-gartenbau.de • www.guddei-gartenbau.de

Perle

Stadtmagazin Tuttlingen

wünscht einen erholsamen Urlaub

perle-tuttlingen.de

Stadt verkauft Grundstücke

Tuttlingen (mm). Die Stadt verkauft im Rahmen eines wettbewerblichen Konzeptverfahrens Grundstücke im Stadtteil Möhringen mit einer Fläche von 866 Quadratmetern. Interessierte können sich bei der Stadt Tuttlingen schriftlich bis zum 10. Oktober 2024, 11 Uhr, bewerben. Der Technische Ausschuss beschloss, die Grundstücke Flurstück 422/35 sowie 422/40, Gemarkung Möhringen, für die Innenentwicklung und Nachverdichtung „Schleifgasse“ im Rahmen eines wettbewerblichen Konzeptverfahrens verkauft werden sollen. Hierzu ist ein Festpreis von 217.000 Euro vorgesehen. Die Grundstücke liegen im verkehrsrhigen Bereich der Schleifgasse in Möhringen. Die Stadt strebt mit der Wohnbauentwicklung die Schließung der Baulücken an. Die ausführlichen Ausschreibungsunterlagen sowie das notwendige Bewerbungsformular erhalten alle Interessierten auf Anfrage bei der Abteilung Liegenschaften (liegenschaften@tuttlingen.de, 07461/99-202). Infos zur Ausschreibung gibt es auf der Homepage unter Baupläte und Baugebiete/ Innenentwicklung-Nachverdichtung-Schleifgasse.

Rathaussteg bald fertig

Tuttlingen (mm). Der Rathaussteg soll im Laufe des Sommers 2024 fertig gestellt werden. Dies teilten Planer und Baufirmen jüngst bei einer Info-Veranstaltung vor Ort mit. Manchmal sind es nur wenige Millimeter, die schwerwiegende Wirkungen haben – zum Beispiel am Tuttlinger Rathaussteg. Beim Ortstermin erläuterte Bauingenieur Andreas Keil woran es genau liegt, dass an der Brücke nun nachgebessert werden muss. Als ein großer Autokran im April die erste Brückenhälfte einhob, wurde das nördliche Ende hin zur Stuttgarter Straße gleich darauf temporär am Fundament fixiert. Dies war nötig, damit die zunächst frei in den Fluss hineinragende Brückenhälfte auch ohne den Druck des Gegenstücks in ihrer Position blieb. Mit bloßem Auge sah es auch so aus, als ob dies gelungen sei. Allerdings setzte sich das Fundament bereits in dieser Bauphase um knapp zehn Millimeter, mit der Folge, dass sich das auskragende Trägerende leicht absenkte und dieser Effekt durch das Auflegen des zweiten Brückensegments eine Woche später noch verstärkt wurde. Das Ergebnis ist seither auch vom Ufer aus gut sichtbar: Ein leichter Knick am Stoß in der Brückenmitte. „Die Stadt Tuttlingen kann hier nichts dafür, vielmehr hat die Stadt zu jeder Bauphase optimal unterstützt“, betonte Keil. Jetzt gehe es aber erst einmal darum, die Brücke fertig zu stellen. Einen genauen Zeitplan konnte Keil noch nicht benennen, er geht aber davon aus, dass noch im Laufe des Sommers die Arbeiten abgeschlossen werden können.

GEBROREINARTZ

- KUNDENDIENST
- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SOLAR

Service ☎ 07461-947512

Trossingerstr. 9 Tel. 0 74 61 / 94 75 0
78532 Tuttlingen Fax. 0 74 61 / 94 75 20
www.reinartz-tut.de



LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Stefan Keck
07461/700-1566
Stefan.Keck@lbs-sued.de

Energiewende im Eigenheim

Freiburg / Region (mm). Mit der Partnerschaft zwischen badenova und dem Energietechnik-Hersteller Viessmann Climate Solutions (VCS) haben beide ein klares Ziel: Die Energiewende von zu Hause voranzutreiben. Im Fokus der Kooperation steht der Umbau von Heiztechnik auf Wärmepumpen und PV/Stromspeicher im privaten Bereich. Um die Energiewende in die eigenen vier Wände der Menschen zu bringen, ist laut Mitteilung der Energieunternehmen eine genaue Analyse der individuellen Wohnsituation vonnöten: Alter und Art der Heizung, perspektivische Verfügbarkeit von Fernwärme und energetischer Zustand des Hauses sind nur einige Faktoren. Gemeinsam mit den Kundinnen und Kunden erarbeitet badenova ein schlüssiges und individuelles Energiekonzept. Fällt die Wahl auf eine Wärmepumpe, greift das gemeinsame Angebot von Viessmann Climate Solutions und badenova. badenova beauftragt und steuert dann das regionale Handwerk mit den Arbeiten, bei denen dann die Klimalösungen von VCS zum Einsatz kommen. Damit unterstreichen beide Partner den Ansatz eng mit dem regionalen Handwerk zusammenzuarbeiten. Ein Komplettpaket: Die Kunden profitieren über einen Zeitraum von bis zu 15 Jahren von umfassendem Service und uneingeschränkter Garantie, indem sie die Wärmepumpe leasen. Wenn die Anlage förderberechtigt ist, übernimmt VCS zusammen mit badenova die Beantragung der entsprechenden Fördermittel. Die einzige Verpflichtung besteht darin, eine vorhersehbare monatliche Gebühr (Miete) zu entrichten – den Rest übernehmen badenova und Viessmann Climate Solutions. „Damit sind wir unserem Ziel wieder einen Schritt näher – nämlich, Lebensräume zu schaffen für diese und kommende Generationen“, betonen die Verantwortlichen beider Dienstleister. Mehr zum Thema unter www.badenova.de/energiewende.

jetzt i u a p u a m

#wärmewendemachen





Wenn wir die Wende nicht schaffen, schafft er sie auch nicht mehr. Jetzt ist die Zeit, eine lebenswerte Zukunft für uns zu schaffen. Für unsere heimischen Tiere. Und für unsere Region. Lass uns gemeinsam die Wärmewende gestalten:

waermewendemachen.de

badenova

Energie. Tag für Tag

gezielter kommunizieren
erfolgreicher vermarkten

zefp-werbung.de

Stadtradel-Aktion läuft

Tuttlingen (mm). Die Stadtradel-Aktion 2024 ist wieder im vollen Gange. Bis noch zum 14. Juli fließt wieder jeder von den Teilnehmern geredelte Kilometer in die Wertung der Stadt ein. Im Rahmen der Auftaktveranstaltung auf dem Marktplatz wurden auch 50 gestiftete Räder an



In der Donaustadt Tuttlingen ist das Interesse an der bundesweiten Stadtradel-Aktion groß. Das unterstreicht der bislang viermalige Titel als Bundessieger in der Kategorie der Städte bis 50 000 Einwohner. Das Bild zeigt Teilnehmer und das Organisationsteam bei der diesjährigen Auftaktveranstaltung auf dem Marktplatz. Foto: Stadt Tuttlingen

Tuttlinger Kinder und Jugendliche übergeben. „Es geht hier nicht nur um einen neuen Rekord“, stellte OB Michael Beck beim Auftakt fest. Erfreulich wäre es jedoch, wenn Tuttlingen zum fünften Mal den Titel des Bundessiegers in der Kategorie der Städte bis 50 000 Einwohner erringen würde. „Wir wollen erreichen, dass im Alltag mehr Fahrrad gefahren wird“, so OB Beck weiter „und in einer Kleinstadt wie Tuttlingen kann man ja einen Großteil der Wege gut per Rad zurücklegen.“ Besonders konsequent setzt diese Idee Dr. Julia Schumm um. Die Medizinerin im Kreisklinikum verzichtet als Stadtradel-Star für drei Wochen lang komplett auf das Auto verzichtet. Die Schlüssel für ihr Auto werden bis zum Ende der Aktion sicher im Rathaus verwahrt. Insgesamt drei Wochen dauert das Stadtradeln, begleitet wird die Aktion von mehreren Veranstaltungen: Eine ganz besondere Begleitaktion ist bereits erfolgreich abgeschlossen. Unter dem Motto „2 Räder für alle“ spendeten Tuttlinger Bürger gut erhaltene Fahrräder, die aufbereitet und an Kinder und Jugendliche übergeben wurden, die bisher kein eigenes Fahrrad hatten. Organisiert wurde die Aktion vom JUKUZ, von Tuttila-Abenteuerland, der Fahrradwerkstatt des Tafelladens, Zweirad-Center-Nerz und dem Bauhof der Stadt Tuttlingen.

Urlaubsfahrt mit Pausen

Lange Touren mit dem Auto sind für Kinder wie auch Eltern eine Herausforderung. Kommt die sommerliche Hitze hinzu, wird die Urlaubsfahrt schnell mal sehr anstrengend. Für die entspanntere Autofahrt und das Ankommen geben Experten des ADAC folgende Tipps: Möglichst nicht mehr als 500 Kilometer an einem Tag fahren und ausreichende Pausen machen. Sich dringend ab und zu die Beine vertreten und frische Luft schnappen, kurzer Stopp macht wieder fit für die Weiterfahrt. Damit die Kinder auch ein bisschen Abwechslung haben, hilft es Autobahnraststätten mit gut ausgestatteten Kinderspielplätzen oder Spielecken anzusteuern. Als Regel gilt zu beachten: Kinder unter zwölf Jahren oder 150 Zentimetern Körpergröße müssen im Kindersitz gesichert werden. Dabei sollte auch auf eine gute Polsterung geachtet werden. Bei kleinen Kindern sollte der Sitz zudem eine sinnvolle Schlafposition zulassen. Mit Säuglingen reist es sich im Auto meist gut, wenn die Kleinsten nicht aus dem Rhythmus gebracht werden und die Fahrt auf ihre Ess- und Schlafgewohnheiten anpasst wird. Schulkinder lenken sich gern mit mobilen Endgeräten ab. Wenn Tablet, DVD-Player oder Laptop aber nicht in Betrieb sind, müssen sie sicher verstaut sein. **INFO** Bei Kurzstrecken ist es sinnvoll, auf die Klimaanlage zu verzichten und stattdessen die Fenster aufzumachen. Auf längeren Fahrten sollten Autofahrer zumindest während der ersten Minuten die Fenster öffnen, bevor sie die Klimaanlage einschalten. Kurz vor Erreichen des Fahrtziels die Klimaanlage wieder ausschalten und nur die Lüftung weiterlaufen lassen, das Kondenswasser verdunstet und es bilden sich keine Bakterien und Pilze.

Schüler-Forum zum Nahverkehr

Tuttlingen (mm). Mit dem Thema „Öffentlicher Nahverkehr und Mobilität“ informierten sich Schüler aus weiterführenden Schulen Tuttlingens im Rahmen des jüngsten SMV-Forum. Die Abteilung Jugend der Stadt Tuttlingen interessierte sich vor allem dafür, wie die Jugendlichen die Möglichkeiten zur Mobilität in Tuttlingen nutzen und wie sie darüber denken. Bürgermeister Uwe Keller betonte, dass die Meinung der Jugendlichen für dieses Thema wichtig sei, da sie „diejenigen sind, die am häufigsten den ÖPNV nutzen“. Obwohl für den ÖPNV von der Zuständigkeit größtenteils der Landkreis zuständig sei, interessiere die Meinung der Schülerinnen und Schüler. In einem Vortrag gab es Informationen über die aktuellen Änderungen im ÖPNV, den On Demand Rufbus des Landkreises und die baulichen Veränderungen am Tuttlinger Bahnhof. In einer Kleingruppenarbeit konnten die Schüler ihre Meinungen und Einschätzungen zu den Themen ÖPNV generell der Fragestellung „wie komme ich zu den Randzeiten nach Hause?“ und der Radinfrastruktur loswerden. Dabei wurden die Jugendlichen von städtischen Angestellten unterstützt und beraten. Bei Vorstellung der Ergebnisse wurde ersichtlich, dass die Jugendlichen im Großen und Ganzen zufrieden sind mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln in und um Tuttlingen. Als ein Kritikpunkt wurde zum Beispiel genannt, dass die Schulzeiten nicht auf die Abfahrtszeiten abgestimmt sind. Dies sorgte bei manchen Schülern für lange Wartezeiten. Ein weiterer Punkt waren die teils überfüllten Busse und Ringzüge zu Stoßzeiten. Den neuen On Demand Rufbus-Service des Landkreises und die Fahrplanausweitung auf die späteren Abendstunden wurde hingegen sehr positiv aufgenommen. Als Idee brachten die Schüler ein, dass ein E-Bike-Sharingsystem interessant sein könnte.

Hitzegefahr beachten

Tuttlingen / Region (mm). Im Sommer erhitzt sich der Innenraum von Fahrzeugen auf 50 Grad und mehr – und zwar binnen weniger Minuten. Bestimmte Dosen und Geräte haben deshalb bei sommerlicher Hitze im Auto nichts zu suchen, ansonsten besteht Explosionsgefahr. Vor allem auch, weil es immer wieder vorkommt, gilt weiter: Kleine Kinder und Tiere nie alleine im Auto lassen. Wirklich nie, auch nicht nur für kurze Zeit, denn auf dem dem Rückweg zum Auto kann man unerwartet aufgehalten werden. Es muss schnell gehandelt werden, wenn ein Kind oder ein Haustier alleine im Auto bemerkt wird, deshalb sofort auch Polizei (110) oder Feuerwehr (112) verständigen. Selbst auch leicht entflammare Flüssigkeiten und Gase (Deo, Desinfektionsmittel, Frostschutzmittel, Reinigungsprodukte, aber auch Getränke mit Kohlenensäure) sollten bei Hitze nicht im Auto bleiben. Leicht entzündliche Mittel müssen kühl und ohne direkte Sonneneinstrahlung aufbewahrt werden. Das gilt aber auch für elektronische Geräte wie Akkus, Handys, Powerbanks oder E-Book-Reader. Notfalls elektronische Geräte und Flüssigkeiten zumindest im Kofferraum verstauen.



www.BOBTEC.de
Tel. 0 75 44/91 21 38





Schwarzwaldstr. 78 \ 78194 Immendingen \ Tel. 07462-6585
www.sterk-immendingen.de \ mitsubishi.sterk@t-online.de



Kredit abschließen? Besser mit uns.

Der Sparkassen- Privatkredit mit Top-Beratung.

Setzen Sie auf verantwortungsvolle Beratung statt auf gut gemeinte Ratschläge: Denn mit uns finanzieren Sie Ihre Vorhaben nicht nur sicher und schnell, sondern auch transparent und flexibel. Jetzt informieren – direkt in Ihrer Geschäftsstelle oder online unter: www.ksk-tut.de/privatkredit

Ihr Wunschkredit ab monatlich
95,00 EUR*

Weil's um mehr als Geld geht.

*Beispiel 7,12 % effektiver Jahreszins bei 7.500 EUR Nettodarlehensbetrag, 107 Monatsraten zu je 95,00 EUR, gebundener Sollzinssatz über die gesamte Laufzeit von 6,90 % p. a. und einem Gesamtbetrag von 10.040,89 EUR. Angebot der Kreissparkasse Tuttlingen, Bahnhofstrasse 89, 78352 Tuttlingen. Stand: 24.05.2024.



Kreissparkasse
Tuttlingen



LEIBINGER begegnet Ihnen tagtäglich: ob als Mindesthaltbarkeitsdatum auf dem Joghurtbecher, als Strichcode auf der Getränkeflasche, 2D Code auf dem Kosmetikprodukt oder als Chargennummer auf elektronischen Geräten. Als globaler Technologieführer für industrielle Kennzeichnungssysteme beliefern wir Unternehmen weltweit. Kennzeichnen ist unser Kerngeschäft. Klingt spannend und abwechslungsreich? Ist es auch. Kommen auch Sie ins LEIBINGER Team!

Höchster Qualitätsstandard, Fortschritt und Kundennähe sind die Pfeiler unseres Erfolgs. Unsere rund 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die treibende Kraft dahinter. Als familiengeführtes Unternehmen in dritter Generation stehen bei uns Teamgeist, Vertrauen und Wertschätzung im Fokus.

Bewerben Sie sich jetzt: leibinger-group.com

Paul Leibinger GmbH & Co. KG
Daimlerstraße 14 · 78532 Tuttlingen
info@leibinger-group.com



Gemeinsam etwas bewegen.

#ZUKUNFT GESTALTEN

IN DER MEDIZINTECHNIK

Starte ab 01.09.2024
mit einer Ausbildung als:

- Maschinen- & Anlagenführer
- Fachinformatiker

*m/w/d

JETZT BEWERBEN
karriere.pajunk.com



PAJUNK®